

# Rezensionen von Buchtips.net

## Sherlock Holmes - Die geheimen Fälle: Folge 02: Spuk im Pfarrhaus

### Buchinfos

Verlag: [Titania Medien](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Krimi](#)  
ISBN-13: 978-3-7857-4525-0 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 18,97 Euro (Stand: 29. April 2025)

Sherlock Holmes erhält einen Brief aus Essex, in dem Reverend Henry Bull den Meisterdetektiv bittet, zu ihm nach Borley zu kommen, da es in der Pfarrei zu gespensterartigen Vorkommnissen gekommen ist. Da Holmes derzeit nichts zu tun hat, macht er sich mit Dr. Watson auf den Weg. In Essex angekommen, werden die beiden sehr schnell mit einem Poltergeist konfrontiert. Doch Holmes ist sich sicher, dass etwas Irdisches dahinterstecken muss.

„Spuk im Pfarrhaus“ ist die zweite Folge der geheimen Fälle des Sherlock Holmes, die Titania Medien (die sehr erfolgreich auch die Serie „Gruselkabinett“ produzieren) vor einigen Jahren den Start gebracht hat. Für das Script zeichnet sich Marc Gruppe verantwortlich, der sich von Ereignissen auf dem realen Borley Rectory inspiriert hat. Mit einer Spielzeit von mehr als 75 Minuten ist alles für ein gutes Holmes-Abenteuer vorbereitet. Leider bleibt das Hörspiel hinter den Erwartungen zurück. Etwas böse könnte man sagen, dass der Hörer rund sechzig Minuten gepflegte Langeweile bekommt. Denn Holmes' Suche nach der Wahrheit zieht sich äußerst schleppend dahin. Die Auflösung kommt dann in den letzten zehn Minuten (inklusive erstem Todesfall) und wirkt daher arg schnell zusammengezimmert.

Was die akustische Umsetzung angeht, so ist das Hörspiel recht spärlich produziert. Die Geräuschkulisse wird auf das absolut Notwendige reduziert. Dafür kommen eine Vielzahl guter und bekannter Sprecher zum Einsatz. Allerdings reichen Joachim Tennstedt als Sherlock Holmes und Detlef Bierstedt als Dr. Watson noch nicht an andere Sprecherpaare (ich denke da vor allem an Christian Rode und Peter Groeger) heran. Hervorragend sind die Leistungen von Regina Lemnitz als Mrs. Hudson und Lutz Riedel als Reverend Bull. In weiteren Rollen sind unter anderem Marianne Groß, Tobias Nath oder Tanya Kahana zu hören.

Die überwiegend guten Sprecher sorgen dafür, dass „Spuk im Pfarrhaus“ noch eine durchschnittliche Bewertung schafft. Der Plot allein wäre darunter geblieben. Insgesamt eher ein Hörspiel für Hardcore Holmesfans, die sich aber auch bewusst machen sollten, dass es deutlich bessere Hörspiele mit dem Meisterdetektiv gibt. Da schon der Auftakt nicht ganz überzeugend war, bin ich gespannt, ob sich die Serie noch steigern kann.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[23. März 2019]